



Landeshauptstadt München, Baureferat
81671 München

Tiefbau Unterstützung Bauprojekte
BAU-TZ3

Bezirksausschuss 7
Herr Günter Keller
Meindlstraße 14
81373 München

Friedenstraße 40
81671 München
Telefon: [REDACTED]
Telefax: [REDACTED]
Dienstgebäude:
Friedenstraße 40
Zimmer: [REDACTED]
Sachbearbeitung:
[REDACTED]

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
19.02.2024

Barrierefreie Straßenquerungen

BA-Antrags-Nr. Nr. 20-26 / B 06351
des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 7 Sendling-Westpark
vom 15.01.2024

Sehr geehrter Herr Keller,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 7 Sendling-Westpark hat in der Sitzung vom 15.01.2024 den Antrag der SPD-Fraktion im BA 7 beschlossen, als Pilotprojekt an einigen ausgewählten Fußgängerübergängen in Sendling-Westpark auf einer gewissen Breite die Gehwegschwelle vollständig zurückzubauen. Als Pilotprojekt komme das Umfeld von Altenheimen und Behinderteneinrichtungen im BA 7 infrage.

Bei der Planung ist der Behindertenbeirat mit einzubeziehen.

Das Baureferat nimmt zu Ihrem Antrag wie folgt Stellung:

Gemäß Beschluss des Bauausschusses vom 10.10.2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09755) nimmt der Stadtrat zur Kenntnis, dass für gesicherte Querungen (mit Lichtsignalanlagen oder Zebrastreifen) zwei barrierefreie Ausbaustandards (differenziert 0/6 cm und einheitlich 3 cm abgerundet) nach DIN 18040-3 zur Verfügung stehen und je nach örtlicher Gegebenheit zum Einbau kommen. Die differenzierte Querung (0/6 cm-Lösung) ist die Standard-Lösung, die wo immer möglich zur Anwendung kommt.

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
_81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40
_81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

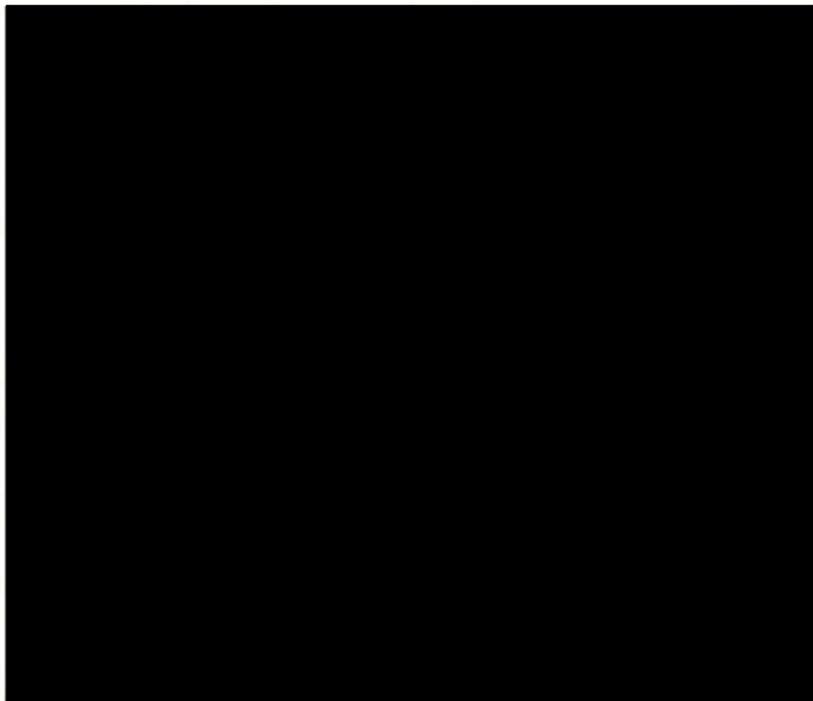
Bei der differenzierten Lösung erfolgt eine ca. 1,80 m breite 0 cm-Absenkung für Rollstuhl- und Rollatornutzende mit Sperrfeld auf der kreuzungszugewandten Seite. Daneben befindet sich eine ca. 1,80 m breite 6 cm-Bordsteinkante mit Richtungsfeld und Auffindestreifen für blinde und sehbehinderte Menschen auf der kreuzungsabgewandten Seite.

Damit ist die von Ihnen beschriebene Lösung in München bereits eingeführt. Als Pilotprojekt wurde bereits vor zwei Jahren eine differenzierte Querung in der Schwanthalerstraße 74 gebaut.

Das Baureferat wird ab 2024 bei Neu- und Umbauprojekten die beiden der DIN 18040-3 entsprechenden Münchner Querungsstandards je nach örtlicher Gegebenheit berücksichtigen und umsetzen. Am Partnachplatz erfolgte, wie bei jedem anderen Tiefbauprojekt üblich, bereits die Abstimmung mit dem städtischen Beraterkreis für barrierefreies Planen und Bauen, zwei Zebrastreifen nahe der Senioreneinrichtung als differenzierte Querung zu realisieren.

Wir hoffen, hiermit zur Klärung Ihres Antrages beigetragen zu haben und verbleiben

mit freundlichen Grüßen



gez.